

Titel der Drucksache:

Sachstand Neue Mühle

Drucksache

1273/26

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Dienstberatung OB	18.06.2026	nicht öffentlich
Ausschuss für Kultur und Theatertransformation	24.08.2026	öffentlich

Informationen aus der Verwaltung

Sachverhalt

Das technische Denkmal und Museum „Neue Mühle“ ist seit 2016 auf Grund statischer Mängel im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für den Besucherverkehr gesperrt und in der Folge geschlossen worden. Eine angestrebte Komplettsanierung sowie eine Übertragung des Eigentums an die Stadtwerke scheiterte am Volumen der Sanierungsmaßnahmen von mehreren Millionen Euro. Inzwischen befindet sich eine Teilsanierung in der Umsetzung. Diese hat zum Ziel, alle wesentlichen statischen und brandschutztechnischen Schäden zu beseitigen, um die Neue Mühle künftig wieder für Führungen öffnen zu können.

Nachdem u.a. das historische Mühlrad saniert wurde, werden aktuell die statischen Schäden an den Deckenbalken im ersten und zweiten Obergeschoss beseitigt. Es bleiben in diesem Jahr neue Brandschutztüren zu verbauen, die auf Grund ihrer Sondermaße eine Lieferzeit von über 12 Wochen haben und erst nach Erteilung der erforderlichen Genehmigungen bestellt werden können. Alle erforderlichen Bauanträge sind entsprechend gestellt und wurden zwischenzeitlich genehmigt.

Eine Sanierung der historischen Wartungsplattform der Mühle war zwar ursprünglich nicht vorgesehen, hat sich aber als unabdingbar herausgestellt. Es handelt sich hierbei um einen umfassenderen baulichen Eingriff. Die Sanierung der Plattform ist auf Grund ihrer Position über dem Wasserspiegel der Gera äußerst aufwändig, aber auch weil eine darüber liegende Außenwand abzutragen ist. Vor diesem Hintergrund ist eine Eröffnung der Mühle für den regelmäßigen Publikumsverkehr noch in diesem Jahr unrealistisch. Der genaue Termin für die Wiedereröffnung soll im Herbst 2026 festgelegt werden. Die Stadtverwaltung wird hierüber im zuständigen

Fachausschuss informieren.

Die Neue Mühle ist ein für die Öffentlichkeit sehr attraktiver historischer Ort. Aktuell liefern die Bauleistungen dazu noch ein Schaufenster in ihre baulichen Besonderheiten. Die Stadtverwaltung plant daher im zweiten Halbjahr 2026 und damit noch vor offizieller Wiedereröffnung der Neuen Mühle eine Begehung für Medienvertreter und Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Theatertransformation. Außerdem sollen Baufortschritte visuell festgehalten werden, um öffentlich (z.B. über Social Media) Einblick in die Bauarbeiten zu geben und somit die Geschichte der Neuen Mühle vor Wiedereröffnung weiter zu erzählen.

Anlagenverzeichnis

29.05.2026, gez. Dr. Horn

Datum, Unterschrift